

Sokrates begegnet irgendwo in einer Gasse Athens dem Rhapsoden Ion. Ion stammt aus Ephesos (von der Westküste der heutigen Türkei), ist aber als Rhapsode (ὁ ῥαψωδός) beruflich viel unterwegs und hält sich öfters auch in Athen auf.

Rhapsoden waren gewissermassen die Nachfahren der homerischen Sänger. Sie konnten die Epen Homers auswendig rezitieren - allerdings ohne musikalische Begleitung auf der Lyra. Sie hatten also mehrere zehntausend Verse Homer im Kopf. Kein Wunder, dass sie als Homerkenner schlechthin galten.

Rhapsoden traten, prächtig gekleidet und geschmückt mit goldenen Kränzen, bei öffentlichen Festen auf und gaben ihr Können, oft in Form eines Wettbewerbs (ὁ ἀγών), zum Besten. Dabei kassierten sie beträchtliche Gagen, respektive Preisgelder.

Text 1

Uebersetzen Sie ins Deutsche

(Beachten Sie die Sprecherbezeichnungen: ΣΩ. = Sokrates, ΙΩΝ = Ion)

- ΣΩ. 1 Τὸν Ἴωνα χαίρειν ¹. πόθεν τὰ νῦν ἡμῖν ἐπιδεδήμεναι ²; ἢ οἴκοθεν ³ ἐξ Ἐφέσου;
- ΙΩΝ Οὐδαμῶς, ὦ Σώκρατες, ἀλλ' ἐξ Ἐπιδαύρου ἐκ τῶν Ἀσκληπιείων ⁴.
- ΣΩ. Μῶν ⁵ καὶ ῥαψωδῶν ἀγῶνα τιθέασιν ⁶ τῷ θεῷ οἱ Ἐπιδαύριοι;
- ΙΩΝ 5 Πάνυ γε, καὶ τῆς ἄλλης γε μουσικῆς ⁷.
- ΣΩ. Τί οὖν; ἡγωνίζου τι ἡμῖν; καὶ πῶς τι ἡγωνίσω;
- ΙΩΝ Τὰ πρῶτα τῶν ἄθλων ἡνεγκάμεθα ⁸, ὦ Σώκρατες.
- ΣΩ. Εὐ λέγεις· ἄγε ⁹ δὴ ὅπως καὶ τὰ Παναθήναια ¹⁰ νικήσομεν.
- ΙΩΝ Ἄλλ' ἔσται ταῦτα, ἐὰν θεὸς ἐθέλη.
- ΣΩ 10 Καὶ μὴν πολλάκις γε ἐξήλωσα ὑμᾶς τοὺς ῥαψωδοὺς, ὦ Ἴων, τῆς τέχνης· τὸ ¹¹ γὰρ [...] ἐν ἄλλοις ποιηταῖς διατρίβειν ¹²

¹ τὸν Ἴωνα χαίρειν	= χαῖρε, ὦ Ἴων,
² ἐπιδημέω	(als Fremder) irgendwohin (= Dat.) kommen
³ οἴκοθεν	von zu Hause
⁴ τὰ Ἀσκληπίεια	das Asklepiosfest, alle zwei Jahre im Hochsommer in Epidauros gefeiert
⁵ μῶν	(Fragepartikel, die eine negative Antwort erwartet) doch nicht, etwa?
⁶ τιθέασιν	3. Pl. Ind. Präs. Akt. zu τίθημι
⁷ ἢ μουσική (τέχνη)	die musische Kunst
⁸ ἡνεγκάμην	Ind. Aor. Med. (mit aktiver Bedeutung) zu φέρω
⁹ ἄγε	auf! Sorge dafür ..., sieh zu ...
¹⁰ τὰ Παναθήναια	das Panathenäenfest, in Athen alle vier Jahre im Juli/ August gefeiert; auch an den Panathenäen fanden Rhapsodenwettbewerbe statt
¹¹ τὸ	verbinden Sie den Artikel mit den Infinitiven διατρίβειν ... ἐκμανθάνειν
¹² διατρίβω (ἐν + Dat.)	Zeit verbringen (bei), sich beschäftigen (mit)

- πολλοῖς καὶ ἀγαθοῖς καὶ δὴ καὶ ¹³ μάλιστα ἐν Ὀμήρῳ,
 τῷ ἀρίστῳ καὶ θειοτάτῳ τῶν ποιητῶν, καὶ τὴν τούτου διάνοιαν
 ἐκμανθάνειν ¹⁴, μὴ μόνον τὰ ἔπη, ζηλωτόν ¹⁵ ἐστίν.
 15 οὐ γὰρ ἂν γένοιτό ποτε ἀγαθὸς ῥαψωδός, εἰ μὴ συνείη ¹⁶ τὰ λεγόμενα
 ὑπὸ τοῦ ποιητοῦ. τὸν γὰρ ῥαψωδὸν ἐρμηνεῖα ¹⁷ δεῖ τοῦ ποιητοῦ
 τῆς διανοίας γίγνεσθαι τοῖς ἀκούουσι · τοῦτο δὲ καλῶς ποιεῖν
 μὴ γινώσκοντα, ὃ τι λέγει ὁ ποιητῆς, ἀδύνατον · ταῦτα οὖν πάντα
 ἄξια ζηλοῦσθαι.

155 Wörter = 113 Pte

Wie nicht anders zu erwarten, zerpfückt Sokrates den etwas eingebildeten Ion im Verlauf des Dialogs mit scharfsinnigen Argumenten. Insbesondere zieht Sokrates Ions Fähigkeit in Zweifel, Homer auch inhaltlich (ἡ διάνοια – Gedanke, Absicht) richtig deuten und erklären zu können. Denn sobald ein Rhapsode über seinen geliebten Homer rede oder gar aus dessen Epen rezitiere, sei er nicht mehr von einem bewussten Können und Fachwissen (ἡ τέχνη) gelenkt, sondern ver falle der Anziehungskraft dieser Dichtung und gerate - wie ein Dichter, ein Anhänger des Dionysos oder eine Orakelpriesterin - in eine Art Trance oder göttliche Begeisterung (ὁ ἐνθουσιασμός). Dies versucht Sokrates Ion im Folgenden anhand von Ions eigenen Erfahrungen während einer Homerrezitation vor Augen zu führen.

Text 2

Uebersetzen Sie ins Deutsche.

(Beachten Sie die Sprecherbezeichnungen: ΣΩ. = Sokrates, ΙΩΝ = Ion)

- ΣΩ. 20 Ἔχε ¹⁸ δὴ μοι τόδε εἶπέ, ὦ Ἴων, καὶ μὴ ἀποκρύψη, ὃ τι ἂν σε
 ἔρωμαι ¹⁹ · ὅταν εὖ εἴπῃς ἔπη καὶ ἐκπλήξῃς μάλιστα τοὺς θεωμένους,
 ὅταν ἄδῃς ... (der Satz wird in Zeile 29 fortgesetzt)

(Es folgen ein paar Parastellen aus den Epen Homers. Diesen kursiv gesetzten Text müssen Sie nicht übersetzen (dazu unten Frage 3))

- 23 ἢ τὸν Ὀδυσσεῖα ἐπὶ τὸν οὐδὸν ²⁰ ἐφαλλόμενον ²¹,
 ἐκφανῆ ²² γινόμενον τοῖς μνηστῆρσι ²³ καὶ ἐκχέοντα ²⁴ τοὺς

¹³ καὶ δὴ καὶ

und natürlich

¹⁴ ἐκμανθάνω

hier: durch und durch kennen lernen

¹⁵ ζηλωτός

Verbaladjektiv zu ζηλώω "beneidenswert"

¹⁶ συνείη

3. Sg. Opt. Aor. Akt. zu συνίημι - verstehen

¹⁷ ὁ ἐρμηνεύς, -έως

Interpret, Erklärer, Vermittler

¹⁸ ἔχε

hier: halt!

¹⁹ ἔρωμαι

1. Sg. Konj. Aor. zu ἔρωμαι - fragen; übersetzen Sie mit Ind. Fut.

²⁰ ὁ οὐδός

die Schwelle

²¹ ἐφ - ἄλλομαι

springen (auf etw.)

²² ἐκφανής, -ές

sichtbar, erkennbar

²³ ὁ μνηστήρ, -ῆρος

der Freier

²⁴ ἐκ - χέω

ausschütten

25 οἰστοὺς ²⁵ πρὸ τῶν ποδῶν,
 26 ἢ Ἀχιλλέα ἐπὶ τὸν Ἑκτορα ὀρμῶντα
 27 ἢ καὶ τῶν περὶ Ἀνδρομάχην ἐλεινῶν ²⁶ τι
 28 ἢ περὶ Ἑκάβην ἢ περὶ Πρίαμον,

τότε πότερον ἔμφρων ²⁷ εἶ ἢ ἔξω σαυτοῦ γίγνη ,
 30 καὶ παρὰ τούτοις τοῖς πράγμασιν οἴεται σου εἶναι ἡ ψυχὴ ,
 ἃ λέγεις, ἐνθουσιάζουσα ²⁸ , ἢ ἐν Ἰθάκῃ ἢ ἐν Τροίᾳ ἢ ὅπως ἂν
 καὶ τὰ ἔπη ἔχη ²⁹ ;

ΙΩΝ Ὡς ἐναργές ³⁰ μοι τοῦτο, ὦ Σώκρατες, τὸ τεκμήριον εἶπες. οὐ γὰρ
 σε ἀποκρυψάμενος ³¹ ἔρῶ. ἐγὼ γὰρ, ὅταν ἐλεινόν ³² τι λέγω, δακρῶν
 35 ἐμπίμπλантаί μου οἱ ὀφθαλμοί ³³ · ὅταν δὲ φοβερόν ἢ δεινόν, ὀρθαὶ
 αἱ τρίχες ἴστανται ὑπὸ φόβου καὶ ἡ καρδία πηδᾷ ³⁴ .

ΣΩ. Τί οὖν ; φῶμεν ³⁵ , ὦ Ἴων, ἔμφρονα ³⁶ εἶναι τότε τοῦτον τὸν ἄνθρωπον,
 ὃς ἂν κεκοσμημένος ἐσθῆτι ³⁷ ποικίλῃ καὶ χρυσοῖσι στεφάνοις
 κλάῃ ³⁸ τ' ἐν θυσίαις καὶ ἐορταῖς, μηδὲν ἀπολωλεκῶς ³⁹ τούτων ⁴⁰ ,
 40 ἢ φοβῆται πλέον ἢ ἐν ⁴¹ δισμύριοις ⁴² ἀνθρώποις ἐστηκῶς φίλοις,
 μηδενὸς ἀποδύοντος ⁴³ μηδὲ ἀδικοῦντος ;

ΙΩΝ Οὐ μὰ τὸν Δία ⁴⁴ , οὐ πάνυ, ὦ Σώκρατες, ὥς γε τάληθές ⁴⁵ εἰρῆσθαι ⁴⁶ .

25	ὁ οἰστός	der Pfeil
26	ἐλεινός, -ή, -όν	Mitleid erregend
27	ἔμφρων, Gen. - ονος	bei klarem Verstand (seiend)
28	ἐνθουσιάζω	von göttlicher Begeisterung ergriffen sein
29	ὅπως ... ἔχη	wie sich ... verhält = wo sich ... abspielt
30	ἐναργής, -ές	klar, deutlich, evident
31	ἀποκρύπτομαι (τινά)	(vor jmdm.) verbergen
32	ἐλεινός, -ή, -όν	Mitleid erregend
33	ὁ ὀφθαλμός	das Auge
34	πηδάω	springen, hier: heftig klopfen
35	φῶμεν	1. Pl. Konj. Präs. Akt. zu φημί
36	ἔμφρων, Gen. - ονος	bei klarem Verstand (seiend)
37	ἡ ἐσθής, - ἦτος	das Kleid
38	κλάω	= κλαίω
39	ἀπολωλεκῶς	Part. Pf. Med., Nom. Sg. m. zu ἀπόλλυμι - verlieren, einbüßen
40	μηδὲν ... τούτων	gemeint sind die vorher genannten Kostbarkeiten: ἐσθής ποικίλῃ und στέφανος χρυσοῦς
41	πλέον ἢ ἐν	= ἐν πλέον ἢ
42	δισμύριοι	zwanzigtausend
43	ἀποδύω	ausziehen, hier: berauben
44	μὰ τὸν Δία	bei Zeus!
45	τάληθές	= τὸ ἀληθές
46	ὡς ... εἰρῆσθαι	um ... zu sagen

- ΣΩ. Οἶσθα⁴⁷ οὖν, ὅτι καὶ τῶν θεατῶν⁴⁸ τοὺς πολλοὺς ταῦτά⁴⁹ ταῦτα ὑμεῖς ἐργάζεσθε⁵⁰ ;
- ΙΩΝ 45 Καὶ μάλα καλῶς οἶδα · καθορῶ γὰρ ἐκάστοτε⁵¹ αὐτοὺς ἄνωθεν⁵² ἀπὸ τοῦ βήματος⁵³ κλάοντάς⁵⁴ τε καὶ δεινὸν ἐμβλέποντας καὶ συνθαμβοῦντας⁵⁵ τοῖς λεγομένοις. Δεῖ γὰρ με καὶ σφόδρ'⁵⁶ αὐτοῖς τὸν νοῦν προσέχειν · ἐὰν μὲν γὰρ κλάοντας⁵⁷ αὐτοὺς καθίσω⁵⁸ , αὐτὸς γελάσομαι⁵⁹ ἀργύριον λαμβάνων, ἐὰν δὲ γελῶντας, 50 αὐτὸς κλαύσομαι⁶⁰ ἀργύριον ἀπολλύς⁶¹ .

211 Wörter = 166 Pte

Total Übersetzung: 366 Wörter = 279 Pte

Fragenteil

Beantworten Sie folgende Fragen.

Beachten Sie dabei jeweils die maximal zu erreichende Punktzahl. Sie gibt Ihnen Auskunft darüber, wie detailliert Sie jeweils Auskunft geben sollen.

Zu Text 1

1. (zu Zeile 3)
Epidaurus - Erinnern Sie sich an unsere Reise nach Griechenland? - Was war der Grund, weshalb die Leute das ganze Jahr über zum Heiligtum des Asklepios pilgerten? 2

2. (zu den Zeilen 1-8)
Sie erfahren weiter unten im Text (Z. 40), welche riesige Zahl an Zuschauern bei solchen Rhapsodenwettbewerben zuhörte. Um sie durchführen zu können, brauchte es also passende Austragungsorte. Welche geeigneten Bauten finden sich im 5./4. Jhd. v. Chr. ...
 - a) ... in Epidaurus ? 1
 - b) ... in Athen ? 2

47 οἶσθα	2. Sg. Ind. Präs. zu οἶδα
48 ὁ θεατής, -οῦ	der Zuschauer
49 ταῦτά	= τὰ αὐτά
50 ἐργάζομαι τινά τι	mit jemandem etw. anstellen, bei jemandem etw. bewirken
51 ἐκάστοτε	jedesmal
52 ἄνωθεν	von oben
53 τὸ βῆμα - ατος	Podium, Bühne
54 κλάω	= κλαίω
55 συν - θαμβέω (+ Dat.)	(bei etw.) staunen
56 σφόδρα	(Adv.) heftig, sehr genau
57 κλάω	= κλαίω
58 καθίσω τινά + Part.	jemanden in einen Zustand versetzen, zu etw. bringen
59 γελάσομαι	Fut. zu γελάω
60 κλαύσομαι	Fut. zu κλαίω
61 ἀπολλύς	Part. Aor. Akt, Nom. Sg. m. zu ἀπόλλυμι = verlieren

Zu Text 2

3. (Zeilen 23-28)
Sokrates spielt hier auf ein paar Paradedstellen aus den Epen Homers an, mit denen Rhapsoden brillieren konnten. Sie kennen die Odyssee durch eigene Lektüre; die Ilias ist Ihnen in groben Zügen aus der Mythologie und vom Film TROY bekannt. - Erläutern Sie, auf welche Szene jeweils angespielt ist, und liefern Sie notwendige Hintergrundinformationen zu der Szene.
- a) in Zeilen 23-25 5
b) in Zeile 26 4
c) in Zeile 27 2
d) in Zeile 28 3
4. (Zeilen 33-36)
Wenn ein Rhapsode Homer gut vorträgt, verfällt er offenbar selber der Wirkung seines Vortrags und wird von der Dichtung in Bann geschlagen.
- a) An welchen Symptomen erkennt Ion seine innere Erregung beim Vortragen? 3
b) Diese Symptome sind Ausdruck von zwei heftigen Emotionen, die der Rhapsode beim Vortragen empfindet. Nennen Sie sie griechisch und deutsch 2

Allgemeineres

5. Aristoteles gilt als Schüler Platons. Lässt sich dies zeigen, wenn man den vorliegenden Ausschnitt aus einem platonischen Dialog mit der 'Poetik' des Aristoteles vergleicht? - Formulieren Sie drei Kernaussagen, die Aristoteles in seiner 'Poetik' über die bestmögliche Tragödie macht. Und stellen Sie zu mindestens einer dieser Kernaussagen einen Bezug zum vorliegenden Platontext her. 5
6. Hätte es im Athen des 5. Jhds. ein Stadt-Marketing gegeben, hätten die zuständigen Spezialisten den Touristen vermutlich zwei 'Events' besonders beliebt gemacht: das Theaterfestival der grossen Dionysien und die Panathenäen. - Formulieren Sie jeweils einen Verbeslogan
- a) für das Theaterfestival der grossen Dionysien 2
b) für die Panathenäen 2

Total Fragen = 33 Pte

Total 312 Pte

Texte aus: Platon, Ion

An Vokabular vorausgesetzt:

Klett GWS (S. 20-74) und Kleine Wörter (S. 9-19)
Kantharos L 1-30

= 1'530 Wörter

Uebersetzung

Text 1	530a - 530c	= Z. 1-19	= 155 Wörter	= 113 Pte
Text 2	535a - 335e	= Z. 20-50 (ohne Z.23-29)	= 211 Wörter	= 166Pte
Total Übersetzung			= 366 Wörter	= 279 Pte

(alles mitgezählt,
inklusive Kleinstgemüse und
Artikel; 1 Pt = 1.35 Wörter)

Note 4 = ca 70 - 75%

Fragen

Fragen zu Text 1				5 Pte
Fragen zu Text 2 (incl. Texterfassung Z. 23-29 = 37 Wörter)				19 Pte
Allgemeinere Fragen				9 Pte
Total Fragen				= 33 Pte

TOTAL

davon Fragen 10%

= 312 Pte